

Sichten auf Bach V

Capricornus Consort

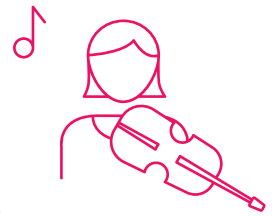
Dienstag, 28. Juni 2022

13.00 Uhr
Stiftskirche Stuttgart

*Capricornus
Consort*

Gefördert durch:

KÄRCHER

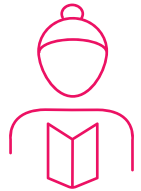


Musikfest 2022

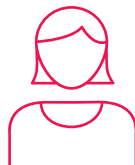
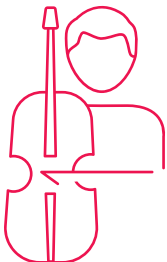
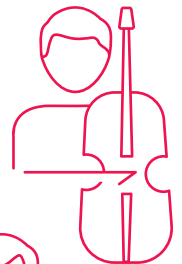
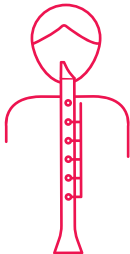
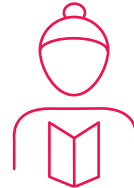
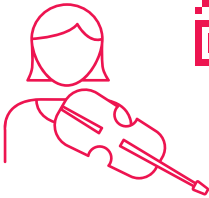
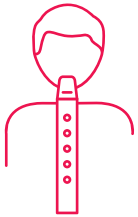
Portfolio zu diesem Konzert



Sie möchten mehr erfahren?
Einfach QR-Code Scannen, weitere Informationen
zu den Werken und Künstler:innen erhalten
und das Musikfest digital miterleben



www.musikfest.de



Sichten auf Bach V

Capricornus Consort

Johann Sebastian Bach (1685–1750)

Miriam Feuersinger Sopran

Orgelwerke für Streicher arrangiert

Capricornus Consort Basel

Pièce d'orgue in G BWV 572

Flauto traverso

Tomoko Mukoyama

Choralvorspiel

Violino

Peter Barczi

»O Mensch, bewein dein Sünde groß«

Eva Borhi

BWV 622

Viola

Sonoko Asabuki

Sonate in G BWV 530: 1. Vivace

Violoncello

Daniel Rosin

Choralvorspiel

Violone

»Nun komm, der Heiden Heiland«

Tilman Schmidt

BWV 659

Organo

David Blunden

Fantasie und Fuge in g BWV 542

Theorbe

Julian Behr

»Ich habe genug«

Péter Barczi Violine & Leitung

Kantate zum Fest Mariae Reinigung

Fassung für Sopran, Traversflöte, Streicher
und Basso continuo BWV 82.2

Konzertdauer ca. 1 Stunde

Keine Pause

Johann Sebastian Bach war ein Meister der Bearbeitung und Variation. Nicht nur Werke von Kollegen adaptierte er für eigene Zwecke, sondern immer wieder legte er auch Hand an seine eigenen Kompositionen an. Ganz aus diesem Geist heraus hat das Capricornus Consort Orgelwerke von Bach für Streicher arrangiert.

Das klingt so schön, dass man meinen könnte, es wurden eigentlich verlorene Originale freigelegt. In jedem Fall sind es wunderbare »Sichten auf Bach«, die uns da aus Basel, einer europäischen Metropole der Alten Musik, entgegenreten. Und am Ende hören wir dann die berühmte Solo-Kantate Ich habe genug in Bachs eigener Bearbeitung für Sopran.

»Ich habe genug«

Kantate zum Fest Mariae Reinigung BWV 82.2

Besetzung: Soprano solo, Flauto traverso [Violino I, II, Viola, Basso continuo]

Entstehung: Leipzig, zum 2. Februar 1731

Text: Christoph Birkmann (1703–1771); Textdruck: Birkmann 1728

[1.] **Aria**

Ich habe genug,
Ich habe den Heiland,
Das Hoffen der Frommen,
Auf meine begierigen Arme genommen;
Ich habe genug!
Ich hab ihn erblickt,
Mein Glaube hat Jesum ans Herze gedrückt;
Nun wünsch ich, noch heute mit Freuden
Von hinnen zu scheiden.
Ich habe genug!

[2.] **Recitativo**

Ich habe genug!
Mein Trost ist nur allein,
Dass Jesus mein und ich
Sein eigen möchte sein.
Im Glauben halt ich ihn,
Da seh ich auch mit Simeon,
Die Freude jenes Lebens schon.
Lasst uns mit diesem Manne ziehn!
Ach! möchte mich von meines Leibes Ketten
Der Herr erretten!
Ach! wäre doch mein Abschied hier,
Mit Freuden sagt ich, Welt, zu dir:
Ich habe genug!

[3.] **Aria**

Schlummert ein, ihr matten Augen,
Fallet sanft und selig zu!
Welt, ich bleibe nicht mehr hier,
Hab ich doch kein Teil an dir,
Das der Seele könnte taugen.
Hier muss ich das Elend bauen,
Aber dort, dort werd ich schauen
Süßen Frieden, stille Ruh.

[4.] **Recitativo**

Mein Gott! wenn kömmt das schöne: Nun!
Da ich im Friede fahren werde
Und in dem Sande kühler Erde
Und dort bei dir im Schoße ruhn?
Der Abschied ist gemacht,
Welt, gute Nacht!

[5.] **Aria**

Ich freue mich auf meinen Tod,
Ach! hätt er sich schon eingefunden.
Da entkomm ich aller Not,
Die mich noch auf der Welt gebunden.



Diese Programmblätter wie auch der farbige Mantelbogen wurden auf enviro®polar (115/300g) gedruckt, das aus 100% Altpapier hergestellt wurde (ausgezeichnet mit: FSC® Recycled, Blauer Engel).